

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

35. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 5. September 1850.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Hallischer Getreidepreis. — 55 Be-
kannmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Am 15. Sonnt. n. Trinitatis (8. Sept.) predigen :

Zu N. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Superint. Dr.
Frankf. Um 2 Uhr Hr. Hülfsprediger Puppen-
dick. Katechismuspredigten: Montag den 9. Sept.
um 8 Uhr Hr. Oberdiac. P. Lauer. Mittwoch
den 11. Sept. um 8 Uhr Hr. Oberpred. Bracker.
Freitag den 13. Sept. um 8 Uhr Hr. Superint.
Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Diaconus Weicke.
Um 2 Uhr Hr. Oberpred. Dr. Ehricht. Freitag
den 6. Sept. um 9 Uhr allgemeine Beichte und Com-
munion Derselbe.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Oberpr. Bracker.
Um 2 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf. Nach beendigtem
Vormittagsgottesdienste allgemeine Beichte und Com-
munion, Derselbe.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Superint.
Dr. Riendcker. Um 2¹/₄ Uhr Hr. Dompred.
Neuenhaus.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr allgemeine Beichte und Communion, Hr. Diac. Dr. Wolf.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Cand. Ehricht.
Um 2 Uhr Bibelstunde Hr. Stud. Magnus.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Cand. min. Hocklau.
Abendstunde um 5 Uhr Der selbe.

Vereinigte Gemeinde: Um 9 Uhr Hr. Prediger
Uhlig aus Magdeburg. Abendmahlsfeier.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 3. September 1850.

Weizen	2	Thlr.	—	Egr.	—	Pf.	bis	2	Thlr.	5	Egr.	—	Pf.
Roggen	1	„	7	„	6	„	„	1	„	12	„	6	„
Gerste	—	„	26	„	3	„	„	1	„	—	„	—	„
Hafer	—	„	20	„	—	„	„	—	„	23	„	9	„

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von D. H. A. Niemeier.

Bekanntmachungen.

Die Lieferung des städtischen Delbedarfs für das Jahr vom 16. September 1850 bis 15. September 1851 soll Freitag den 6. September 9 Uhr auf dem Rathhause im Wege der Licitation verdingen werden. Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 30. August 1850.

Der Magistrat.

Hasen- und Kaninchenfelle kauft zum höchsten Preis
à Stück 6 Pf. bis 1 Egr. S. Raue,
große Ulrichsstraße Nr. 11.

Pferde-Auction.

Montag den 9. d. M. Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr (am ersten Tage des Hallischen Viehmarkts) sollen im Gehöfte des Herrn Amtmann Heine, Obersteinthor hier:

10 Stück gute Wagenpferde (wobei mehrere egale braune sind) nebst 3 Stück Reitpferden
meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Brandt,

Auctions-Commissarius und gerichtl. Taxator.

 Anzeige. 

Mein Lager feiner Herren- und Knabenmützen, so wie Cravatten, Patent-Schlipse, Gummi-Träger, Glace-, Zwirn- und waschleberne Handschuh, Hals-tragen und Chemisiers bietet eine reichhaltige Auswahl dar.

Wittwe Emilie Pötsch.

Bad Wittkind bei Siebichenstein.

Da die Saison für Sool- wie russische Dampfbäder Mitte dieses Monats geschlossen wird, so bitte ich höflich, diese Zeit zu benutzen, und die noch ausgegebenen Bademarken zu verbrauchen.

Halle, den 3. September 1850.

H. Thiele.

Die erste Sendung achter Harlemer Blumen- zwiebeln, bestehend in den vorzüglichsten Sorten Hyacinthen, Tulipanen, Tacetten, Narcissen, Crocus und dergl., ist angekommen und sind Preisverzeichnisse darüber unentgeltlich zu haben bei

C. H. Kisel.

Mehrere gut gearbeitete Kleidersecretaire, Kommoden, Sopha, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Spiegel, Rohrstühle, Pfeiler-, Wasch- und andre Tische stehn billig zu verkaufen Kaulenberg Nr. 41. A. Vogler.

Ein Paar halbjährige Schweine stehen zum Verkauf Gottesacker-gasse Nr. 1573.

Indem ich höflichst Bezug nehme an die Bekanntmachung meines sel. Vaters vom 24. Juni 1847, schulde ich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum noch die ergebene Anzeige, daß ich jetzt die

Zuchhandlung

von

A. N. Korn

mit allen in dies Fach schlagenden Artikeln für meine alleinige Rechnung unter der bisherigen Firma fortführe.

Das dem Geschäft seit einer langen Reihe von Jahren zu Theil gewordene Wohlwollen bitte ich mir fernerhin zu erhalten, wogegen es mein eifriges Bestreben sein wird, das mir geschenkte Vertrauen stets durch pünktliche und reelle Handlungswelse zu rechtfertigen.

Halle a./S. im August 1850.

Rudolph Korn.

Mein Lager von **Buckskins** in allen Sorten, durch den Empfang der neuesten Stoffe reichhaltig assortirt, empfehle ich bestens. **A. N. Korn.**

Westen,

die neuesten Dessins in Wolle, Sammet u. f. w. u. f. w., in großer Auswahl bei **A. N. Korn.**

Seidene Halstücher in schwarz und saconnirt, so wie **seidene Taschentücher** in bester Qualität empfiehlt zur gefälligen Auswahl **A. N. Korn.**

Drap Washington zu Damen-Mänteln in vorzüglich schönen und modernen Farben, so wie andere wollene Mäntelstoffe empfing und empfiehlt billigst **A. N. Korn.**

Mein Lager von **Fuß-Teppichen** in bekannter reichhaltiger Auswahl, sowohl in abgepaßt als von der Elle, halte ich bestens empfohlen. **A. N. Korn.**

Fisch-Decken

bei

A. N. Korn.

Wollen Strickgarn

empfang ich in den gangbarsten Farben in Commission, und verkaufe dasselbe, bei anerkannt guter Waare, zu sehr billigen Preisen. **U. N. Korn.**

Nicht zu übersehen!

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Bäckermeister im Backhause des Schmiedemeister Fehling auf dem Strohhofoe hierselbst etablirt habe. Indem ich nun die früheren und ferner zu mir tretenden geehrten Kunden hauptsächlich bitte, sich von Reellität und Accurateffe im Geschäft zu überzeugen, mache ich noch darauf aufmerksam, daß bei mir vorzüglich feines Roggen- und Weizenbrot, Erfurter Qualität, zu den gefestlichen Preisen verkauft wird.

Auch nehme ich zu jeder Zeit einen Lehrling.

Doehler, Bäckermeister.

Nachdem ich von dem Herrn Backhofs, Verwalter Hellwig, als Erbe des verstorb. Kaufm. Th. Hellwig, die in Glaucha, Bäckergasse Nr. 1941 u. 42 eingerichtete Kohlenfabrik nebst den vorhandenen geformten Kohlensteinen übernommen habe, empfehle ich die Letztern dem geehrten Publico zur geneigten Abnahme, und verspreche die möglichst billigsten Preise und reellste Bedienung. Bestellungen werden auf dem Platze selbst so wie kleine Steinstraße Nr. 212 beim Buchbindermeister Naumann angenommen, und ist der Sommerpreis vom Platze p. 1000 St. 2 Thlr. 20 Sgr. und ins Haus 3 Thlr.

Berehel. Cantor Senst.

Ein junges, anständiges Mädchen von außerhalb wünscht ohne Gehalt eine Stelle in einem Verkaufsgeschäfte und ist das Nähere Glaucha, Bäckergasse Nr. 1941 und 42 bei Senst zu erfragen.

Couleurte Lichtbilder in großer Auswahl sind vorrätzig; Wiederverkäufern bedeutenden Rabatt bei

S. Bartels, Schulberg Nr. 114.

Mehrere Bettstellen und Strohsäcke sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen am Klauschor Nr. 2166.

Capital, Gesuch.

Zur alleinigen Hypothek auf ein Grundstück auf dem Lande werden 125 Thaler gesucht. Nähere Auskunft wird ertheilt Nr. 577.

Auf ländliche Grundstücke werden zur ersten Hypothek 3000 Thlr., 600 Thlr., 400 Thlr. und 100 Thlr. gesucht. Näheres zu erfragen in der Mittelstraße Nr. 139 bei Schulze.

Häuser in verschiedenen Lagen zu 1000 bis 25,000 Thlr. sind gegen mäßige Anzahlung zu verkaufen durch **A. Linn**, Lucke Nr. 1386.

14,000 und 800 Thlr. werden gegen erste Hypothek auf Landgüter und 2500 Thlr. auf ein Haus zu leihen gesucht durch **A. Linn**, Lucke Nr. 1386.

Ein recht ordentliches Mädchen von außerhalb, welche 6 Jahr bei ihrer letzten Herrschaft als Köchin gebient und gutes Zeugniß hat, sucht zum 1. October hier einen guten Dienst. Näheres bei Frau **Möbius**, Zapfenstraße am Schülershof Nr. 655.

Ein junges Mädchen von auswärts, im Nähen und Schneidern geübt und zu jeder nicht zu schweren häusl. Arbeit erbötig, sucht als Gehülfin der Hausfrau oder bei einer einzelnen Dame ein Unterkommen. Das Nähere ist zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer Wirtschaft, um der Hausfrau zur Hand zu gehen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein Logis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör, wosöglich in guter Lage der Stadt, wird vom 1 October an zu miethen gesucht. Das Nähere ist zu erfragen große Ulrichsstraße Nr. 56 zwei Treppen hoch.

Gärten zu bearbeiten übernimmt noch der Gärtner **Heinrich** in Dr. **Allihn's** Garten auf der Lucke 1402.

Geübte Strickerinnen finden fortdauernde Beschäftigung Trödel Nr. 795 bei **Wittve Sockel**.

Z u v e r m i e t h e n .

In dem früher Neckeschen Hause vor dem Leipziger Thore an der Chaussee ist zu Michaelis noch eine Familienwohnung zu vermieten.

Ein Quartier von 3 heizbaren Zimmern, Kammern, Küche, Speisekammer, eine Treppe hoch, nebst Zubehör ist zum 1. October a. e. zu vermieten Magdeburger Straße Nr. 3.

Leipziger Straße Nr. 1637 ist zum 1. October d. J. eine Wohnung nebst Zubehör zu vermieten.

Eine freundliche Stube nebst Zubehör mit Meubles ist für den Preis von 20 Thaler zu vermieten und kann jetzt gleich oder zum 1. October bezogen werden. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Rathhausgasse Nr. 241 ist eine Stube, Kammer nebst allem Zubehör zu vermieten.

Z u v e r m i e t h e n

2 freundl. Stuben u. K. mit oder ohne M. Nr. 1649, Ob. Leipz. Str.

Eine freundliche Stube, für einen einzelnen Herrn oder Dame sich eignend, auf Verlangen mit oder ohne Meubles und Aufwartung, ist zu vermieten und sogleich oder den 1. Oct. zu beziehen in der Eremitage Nr. 2180.

Eine freundliche Wohnung von 2 Stuben, Entree, Kammer, Küche, Keller und Bodenraum ist an ruhige Mieter große Steinstraße Nr. 131 zum 1. October c. zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung mit Zubehör ist zu vermieten Stroh Hof Nr. 2118.

Fässer mit eisernen Reifen sind zu verkaufen Nr. 2118.

Eine 7- und eine 4ellige Marktbude ist zum bevorstehenden Viehmarkt billig zu vermieten bei dem Buchbinder Salomon, große Ulrichsstraße Nr. 74.

Gutes Bau- und Brennholz soll Donnerstag den 5. d. M. Nachmittag 3 Uhr in Nr. 599 an der Moritzkirche gegen gleich baare Zahlung verauctionirt werden.

Preußen-Verein.

**Sonnabend den 7. September Abends
8 Uhr General-Versammlung des Preu-
ßen-Vereins. Der Vorstand.**

Donnerstag den 5. September

keine Sitzung des Gewerberaths.

Das Leihgeschäft ist wegen der Feiertage Sonntag
den 8. d. M. geschlossen. M. Goldschmidt.

In frischer Zusendung kam wieder an in vor-
züglicher Winterwaare: Die so beliebte Walters-
hauser grob u. fein gehackte Servelatwurst, à 10 Sgr.,
Serelat-Knoblauchwurst, à 10 Sgr.

Heringshandlung von Holze.

Limburger und Baierscher Sahnenkäse, ausge-
wogen à 3 Sgr. 9 Pf., bei Holze.

Ein reinliches, ordnungsliebendes, mit guten Zeug-
nissen versehenes Mädchen, die alle Hausarbeit und zu
nähen versteht, findet zum 1. October einen Dienst große
Ulrichsstraße Nr. 66. Anmeldungen werden nur in den
Nachmittagsstunden angenommen.

Ein ordentliches Mädchen findet den 1. October einen
Dienst große Ulrichsstraße Nr. 55 parterre.

Ein arbeitsames Mädchen wird zum 1. October ge-
sucht Steinweg Nr. 1714.

Eine Aufwartung wird gesucht

Leipziger Straße Nr. 280.

Hausbackenes Brod ist zu haben große Klausstraße
neben dem Hrn. Conditior Schmidt Nr. 827.

Carl Bindt.

Eine kleine noch brauchbare Drehbank wird zu kaufen
gesucht kleine Ulrichsstraße Nr. 1019.

Eine Familienwohnung von 1 bis 2 Stuben u.
nebst Stallung für 1 Pferd wird zum 1. October gesucht.
Hierauf Reflectirende wollen sich bei Herrn Frick, De-
chershof Nr. 727, melden.

(Druck der Waissenhaus-Buchdruckerei.)